

Jolanda Camenzind gewinnt den Design-Wettbewerb «Gersauer Gulden»

■ Gersau 2014

Am vergangenen Samstag fand die Prämierung des Design-Wettbewerbs statt, der vor den Sommerferien dieses Jahres ausgeschrieben wurde. Jugendliche (ab der 2. Oberstufe) bis zum 20. Lebensjahr konnten daran teilnehmen. Gewonnen haben Jolanda Camenzind (Brand), Markus Nigg, Robert Camenzind und Gianluca Steffan. In einer kleinen Feier im Alten Rathaus wurden dann die Preise übergeben. | Sabine Köhler-Meter



Gewinnerin Jolanda Camenzind (1. Preis), umrahmt von links: Gianluca Steffan (3. Preis, 2. Rang) und rechts von Markus Nigg (2. Preis) und Robert Camenzind (3. Preis, 1. Rang). Reihe oben: Von links: Bezirksrat Peter Vogel, Statthalter Adrian Nigg-Arnold und Walter Camenzind (Gersau Tourismus).

Die Jury, bestehend aus den Initiantinnen um Beate Weber, Gersau Tourismus und Adrian Nigg als Vertreter der Projektgruppe, hatten eine nicht ganz leichte Aufgabe. Die eingereichten Entwürfe waren allesamt sehr interessant. Das Sujet von Jolanda Camenzind machte schliesslich das Rennen.

Zahlreiche, interessante Einsendungen

Beeindruckend war, wie sehr sich die Jugendlichen mit der Thematik auseinander gesetzt hatten. Die Arbeiten waren vom Sujet her und in der Ausführung sehr unterschiedlich. Eine Einreichung berücksichtigte sogar die aktuelle Diskussion um den Kamin an der

Seestrasse. Prämiert wurden dann aber im 3. Platz (2. Rang) die Arbeit von Gianluca Steffan: Gersau traditionell versus futuristisch, Robert Camenzind (3. Platz, 1. Rang) mit einer Grafik, die das Bezirksgebiet Gersau und die Bundes-, Landes- und Bezirks-Flagge berücksichtigt. Markus Nigg wurde für seine professionelle Arbeit, die den Balz vor der Pfarrkirche St. Marzellus zeigt, Zweitbesten des Wettbewerbs.

The winner is?

Jolanda Camenzind (Jg 1993). Für ihre schwungvolle Zeichnung mit Blick auf das Dorf in der geschützten Lodge am Vierwaldstättersee durfte sie freudestrahlend den 1.

Preis entgegennehmen. Jolanda Camenzind, die schon seit vielen Jahren hobbymässig malt und zeichnet, hatte viele Ideen, wie der Gulden aussehen könnte. Ihr Favorit war jedoch die Darstellung mit Blick auf das Dorf und den Gersauer Hausberg. «Mit den Bergen bin ich aufgewachsen, hier bin ich daheim», sagte sie stolz und freut sich über ihren Gewinn, das iPad-mini.

Zahlungsmittel ab 2014

Im Rahmen des 200-Jahr Jubiläums in 2014 soll der «Gersauer Gulden» als Zahlungsmittel innerhalb der einst altfryen Republik eingesetzt werden, und zwar anstelle des bisherigen Gersauer Geschenkgutscheins. Ein Gulden-Stück, gleich 10 Gulden, hat einen Wert von CHF 10.00. «Von Bedeutung war, dass das Gewerbe und Gersau Tourismus den Gulden mittragen», erklärte Statthalter Nigg. Es habe schon einmal die Idee eines Republik-Talers im Dorf gegeben, erklärte er weiter, die dann anlässlich einer Infoveranstaltung im Rahmen von «Gersau 2014» noch einmal aufgegriffen wurde. Insofern waren es auch die Initiantinnen um Beate Weber (siehe Foto), die in der Jury vertreten waren. Nachdem nun die Entscheidung gefallen ist, wird das Sujet grafisch angepasst. Im Spätjahr soll der Gulden in die Prägung resp. Produktion gehen... planmässig für das Jubiläumsjahr 2014.



Die Jury am 12. August, im Standbad Gersau: Von links: Cornelia Flühler, Adrian Nigg, Silvia Rigert, Lisbeth Graf und Beate Weber.

Veranstaltungen

LUZERN

Blaskapelle Mühlflue-Musig Vitznau
Pavillonkonzert in Luzern
am Nationalquai
Freitag, 20. September, 20.15

WEGGIS

Hotel & Restaurant Alpenblick
Wilde Zeiten
16. bis 29. September 2013

Heinz Kohler
Pavillon Rock Weggis
Freitag, 20. September, 18.00

VITZNAU

Gemeinde Vitznau
Umweltschutztag
Samstag, 14. September

Forum Vitznau
Diskussionsabend
Montag, 16. September, 20.00
Aula Schulhaus Vitznau

Kulturkommission Vitznau
Das kulinarische Erbe der Alpen
Freitag, 20. September, 20.00
Bibliothek Schulhaus Vitznau

Hotel Rigi Vitznau
Waidmanns heil –
die Wildzeit ist da
Siehe Inserat

Rigi Reisen Vitznau
3 Tage Oktoberfest in München
27. bis 29. September

RIGI

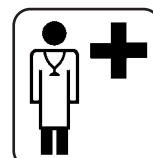
Kulturkreis Rigi
Herbstkonzert am Bettag
Sonntag, 15. September, 16.30
ref. Bergkirche Rigi Kaltbad

Rigi Kaltbad Chilbi Team
Rigi Kaltbad Chilbi
Sonntag, 22. September, 11.00–17.00
Dorfplatz Rigi Kaltbad

KÜSSNACHT

Verein aktiv im Alter
Film «Anbauschlacht»
von Ernst Wüthrich
Montag, 16. September, 14.00
Monséjour Küssnacht

Ärztlicher Notfalldienst



Seegemeinden
0840 61 61 61
Gersau
0840 31 31 31

Zuerst Hausarzt anrufen!